



Sammlung Theaterzettel

Wilddiebe

Wittmann, Hugo

1891-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 26. Februar 1891.

44. Vorstellung im Abonnement A.

Zwildiebe.

Lustspiel in 4 Akten von H. Wittmann und Theodor Herzl.
(Regisseur der Vorstellung: Herr Jacobi.)

Personen:

Julie Möller	„	„	„	„	„	Frl. v. Rothenberg.
Emmy, deren Tochter	„	„	„	„	„	Frl. v. Legrenzi.
Clarisse Lengsfeld	„	„	„	„	„	Fräul. v. Dierkes.
Philipp von Sorau	„	„	„	„	„	Herr Bassermann.
Max von Thürmer	„	„	„	„	„	Herr Kollet.
Knöpfe	„	„	„	„	„	Herr Homann.
Gottlieb Schadenbed	„	„	„	„	„	Herr Lösch.
Brown	„	„	„	„	„	Herr Schreiner.
Baron Baumann	„	„	„	„	„	Herr Jacobi.
Engel	„	„	„	„	„	Herr Hildebrandt.
Ein Groom	„	„	„	„	„	Fräul. De Lant I.
Stubenmädchen	„	„	„	„	„	Fräul. Wagner.
Ein Kellner	„	„	„	„	„	Herr Peters.

Hotelgäste.

Ort der Handlung: Ostende.

Zeit: Gegenwart.

Wegen Unpäßlichkeit des Fräulein Tobis kann heute die Oper „Die schöne Galathé“ nicht zur Aufführung gelangen.

Krank: Frl. Mohor, die Herren Grahl, Knapp und Eichrodt. Beurlaubt Frau Fühning, Herr Langer.

Mittlere Eintritts-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe M. 5.— per Plaz.	Reserveloge dritten Rangs	M. 1.20 per Plaz.
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe M. 4.50	Gallerieloge	„ —.90
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs 5. u. 6. Reihe „ 4.—	Gallerie	„ —.50
Sperrloge in dem Parquet und Reserveloge 2. Rangs 3.—	Logen zweiten Rangs, Vorderplatz	„ 3.—
Stehplätze in dem Parquet „ 2.40	Logen zweiten Rangs, Rückplatz	„ 2.—
Parterre oder Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum 1.70	Logen dritten Rangs, Vorderplatz	„ 2.—
	Logen dritten Rangs, Rückplatz	„ 1.20

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhans) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Lowenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7¹/₂ Uhr.** Ende gegen 9 Uhr.

Beste Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.32.

Freitag, den 27. Februar 1891. 45. Vorstellung im Abonnement B.

Manfred.

Dramatisches Gedicht in vier Abtheilungen von Byron. Musik von Robert Schumann.

Anfang 7 Uhr.